

Materialien

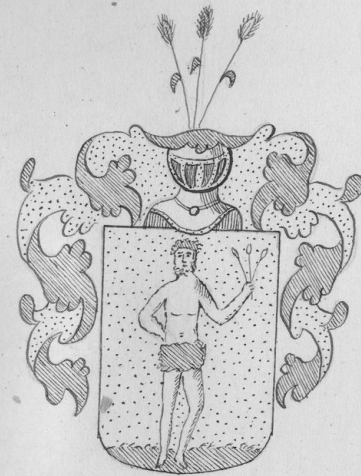
zur

Personenkunde

der

Ostseeprovinzen

A. 49.  
85



s. ethrens.



Ahrens-Andreas

1802.

Wf. u.

Lügow 1774. Mz 18.

Eleonore Hedwig Reismann

1821. Mz. 16.

aet. 69.

3 1774. 9. 10. Apr.

Lügow Lado

of. Binsow

Todes-Anzeigen.

Am 15ten August, Morgens um 2 Uhr, entschlief zum Erwachen im bessern Leben im 69ten Lebensjahre Frau Hedwig Eleonore, verwittwete Ahrens, geb. Reismann, nach einem kurzen Krankenlager. In Trauer versetzt, machen wir Verwandten und Freunden diesen Todesfall mit der Anzeige bekannt, daß die Beerdigung am Donnerstage den 18. d., Vormittags um 9 Uhr, von dem Bäcker Arnsteinschen Hause in der St. Petersburger Vorstadt aus, statt finden wird.

E. F. Groot.

D. E. Groot,  
geborne Reismann.

Ahrens - Georg Hinrich

Lindau 1742. Febr. 1.  
Adjutant bei dem gütlichen Amtmann Ludwig von Jönköping in

Anna Elisabeth Godhan

v. der kgl. K. K. bei dem k. k. Amtmann  
Georg Peter v. Godhan  
birtu 1764 todt

d. 1742. post. Dom. 1. u. Febr.

1. Peter Adolph

1814. Aug. 17 49.

Am Havenside zu aufgestellten Rindern waren: Franz Christ. Westphal u.  
Christen Conrad Daase.  
d. g. Aug. 1764. 17<sup>te</sup> St.

Arens-Werner

1758. Pastor zu Dorpat berufen und Riga 1609;  
ging aber Bräuküpfrit Jahre 1611 zurück  
zurück.

aus Rosten: + 1611 in Riga.

p. 5. Arens, Werner, aus Riga, wurde zum Prediger der  
ehstnischen Stadtgemeinde in Dorpat berufen 1609 und  
kam Ende Febr. 1610 dahin; ging aber seiner Gesundheit  
wegen bald wieder nach Riga zurück, wo er 1611 starb.

Riga.

\*) Werner Arens wird den Bräuküpfriten für die Febr. 1610. 26. Febr.

Arens-Peter

Catharina Kessler

in f.w. 1676 (Annot. d. 9. Nov.) Albrecht Dulle

1. Hinrich

1661. 2. Jan. 15.

2. Paul

3. Catharina

1663. 2. Aug. 21.

4. Sophia

5. Helene

1670. 2. Feb. 19.

Arens - oder Ahrens - Johana

1735. Oct. 1. act. 60.

in Buchbinderei; wiewol 1704. d. 18. die ...

Das am 2. 1712 ...

Das am 2. 1712 ...

Das am 2. 1712 ...

Dorothea Calenis

21

1712. im 29. ...

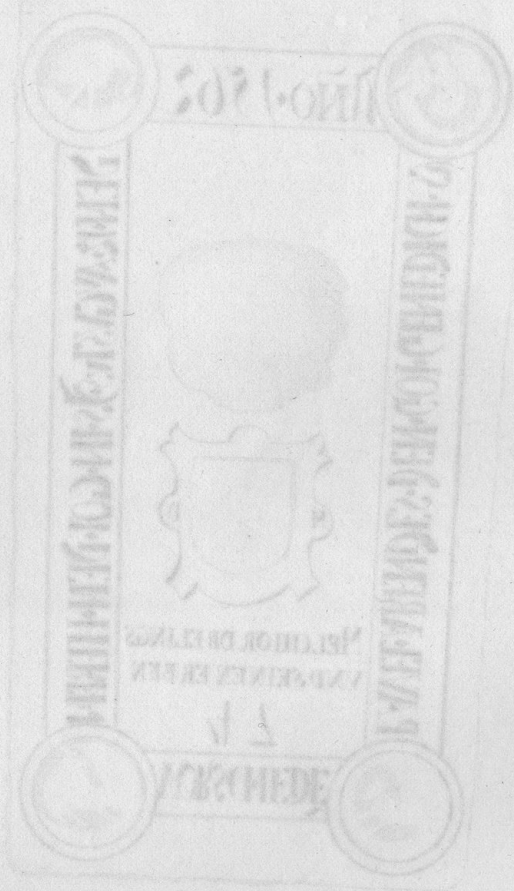
an ...

Arens oder Ahrens, Johann, ein Buchbinder, der bei seinen Mitbürgern in Achtung und Ansehen gestanden haben muss: denn er ward im Nov. 1702 an den König geschickt, um ihm Nachricht von dem schlechten Zustande des Landes und der Stadt zu bringen. Er wurde am 18. Mai 1707 nebst vielen Andern aus Dorpat gefangen nach Moskau und Alatra geführt, wo er seinen Mitgefangenen predigte, weil er in der Bibel gut belesen war und ausser dem Deutschen auch lettisch, polnisch, schwedisch, russisch und ehstnisch verstand; kam 171. frei und nach Livland zurück; sollte vom Ober- Consistorio wegen seines gänzlichen Mangels an gelehrten Kenntnissen abgewiesen werden, wurde aber doch auf ausdrücklichen Befehl Kaiser Peter's I. zum P. zu Nüggen ord. 1712\*); zugleich wurde er am 1. Juli dess. J. auf des Geh. Raths Löwenwolde und des Ober-Consistoriums Befehl Prediger bei der Gemeine zu Dorpat. Er sollte wegen widergesetzlicher Copulationen und ärgerlichen Lebens in scharfe Untersuchung genommen werden, blieb aber unangetastet wegen des Gnademanifestes von 1724 und weil bei der Kirchen-Visitation die Eingepfarrten mit ihm gar wohl zufrieden gewesen. † 1. Oct. 1735 im 60. Jahre.

\*) Als im J. 1712 Zar Peter I. durch Dorpat nach Riga reiste, lud Arens den Monarchen auf dessen Vorbeifahrt (bei Nüggen) zu einem an der Landstrasse angerichteten Frühstücke ein. Nach vollendeter Mahlzeit erhielt der aufmerksame Wirth die Erlaubniss, sich eine Gnade ausbitten zu dürfen. Er nahm die günstige Gelegenheit wahr und bat um seine Bestätigung zum Nüggen-schen Prediger. Der Monarch schrieb auf der Stelle mit Bleistift einen Befehl an das Ober-Consistorium, ihn bei Ansicht desselben zum Prediger zu machen, worauf er auch wirklich ordinirt wurde. Er kam durch diesen Vorfall in Ruf und die ehstn. Stadt- und Landgemeinde zu Dorpat wünschte ihn zu ihrem Seelsorger, hielt beim Geh. Rath Löwenwolde um ihn an und bekam die Concession; doch wohnte er in Nüggen. (Körber.)







Arendes-Paul

1562. Aug. 2.

50  
VI.

Sein Leichenstein liegt in der Stadt in dem Grabhaupte nach Seiten fol. Nr. 44.  
Urspr.: Anno 1562 den 2. Augustus ist in Got den Herten vorbeden Paul  
Arendes den Got genedich sy. Ein innewer Schrift ist wiew.  
Einnewer Stein ist unten geschrieben, also oben, was man auch bei woffindman an,  
dem Steine findet.

Arends - Paul

Magdalena von Stein

1568. 1688. Nov. 9.  
Selburg 120 J.

§  
für ihre 14 Jahre Hans Friden

Du Welt-Läufer  
Steh ein wenig und merck  
Hier sieget die lange gepandte  
Magdalena von Stein  
Am 1568 zu Selburg geboren  
In zweyer Ehen  
mit Paul Arends  
und Hans Friden  
79 Jahr gelebt  
21 Jahr in Wittibensstande  
Starb Am 1688 den 9. Novemb.  
Ihres Alters 120 Jahr  
Hat 46 Kinder  
Und Enckeln gesehen  
Was K. David köstlich merket  
hat sie erfahren.  
Geh nun und schicke dich  
zur seligen Ewigkeit.

Diese Inscriptions befindet sich auf in an ringmarckten Stein im Dorffgang der  
Domb in Selburg im weit der Eingang in der Consecration. Der Aufsatz ist der Professor  
H. Herrn. Nölke. Von 4<sup>ten</sup> Seite am Ende beginnt sich auf S. 90, 10.

Arends - Johann  
Arends

hoffendiger in Geldingen, von Herz. Friedrich als Professor an,  
geordnet, Jahr 1590.  
nachdem von Herz. in Oberrheinisch über alle Dörfern in Baden,  
war also gleichsam Gallenort. Hauptort., die fürstlich sein  
so Befähigung als solcher sein. (in d. 4<sup>ten</sup> 3<sup>ten</sup> Buchen im 1609 (Fol. 1. 211) ist von  
Lohn Heinrich gefaltet)  
gleichm. Post. in Geldingen seit 1596.  
nachdem für Lohn zum Hof. an;  
1606 in die welt geant.

§  
1. Heinrich

Klein.

Arnold - Heinrich  
"Arnold" i. graf.

vll. b.

Past. adj. prius Patron in Goldingen  
 pfr. 1606. Hg. Hoford. genant.  
 1609. Aug. u. Hoffordigung, auf Paster zu Goldingen, Supra-  
 rectoris zu d. Hof. in Goldingen, unordentl., stutz in Windard,  
 Lanzen, Durben, Troken u. Grobin.  
 (Folpk 11. 316. pfricht wofr. auf riner Dorckf. in luyhen Wi.,  
 titation am Heinrich Albrecht zu Jf. 150. v.)  
 1610 misf. ufpr, hoo ad pfr. ellag. Philipp Arnoldi.

Allen.

Arnold - Go' d' d' d' d' (Gottlieb)  
Arnold

Pastor zu Strabaten, pfr. 1593 am Hofordtag, wo er all  
 Conspariu bei riner Woyfing zwiffen Gerit Lamflop  
 d. riner Wittwa Wepel genant ist.  
 er soll rir ruf r luyen. pfr. d. d. d. d. d. genant sein.  
 nuf 1580 fied  
 soll 1602 pfr. ruffen fng. genant u. 1616 gftorben sein.

§  
1. Heinrich

Allen.

Arens - Heinecke

vll.d.

Lektor zu Amboleten im 1590.  
wohl so Dietrich Adj.  
Pöfl. zu Durben bei der vrb. Gern. April 1599.

Allen.

Arens - Herrmann

Catharina Müller

In Jahr 1691. Pfaffenw. d. 13. Aug. von Coll. der  
Herrn. H. Clas Schultze

S. 32.  
IX.

- 2. 1. Daniel  
mit einem April fien 650 Rthle. 1678. Aug 28.
- 1. 2. Herrmann 1669. Aug 4.
- 3. Catharina 1683. Aug 13.
- 4. Maria 1684. Aug 21.
- Johann 1674. Aug 11.
- Jerhard 1677. Aug 10.
- Hindrich 1679. Oct 30.

in Bf. Daniel Arens und Brüder 1721. Aug 4.  
in Bf. Daniel Arens und Brüder 1729. Oct 23.

Procrotendenz N: 4.

Arens-Herrmann  
"Büchling Hofmeister"

Dunkers

§

1. Maria

1670  
7. 26.

wafelfrinkig auf  
Anna<sup>21</sup>

1679  
7. 29.

\*) Diese Schrift ist eine H. von dem wafelfrinkigen L. wafelfrinkigen Herrmann et. n. Anna 17.  
fol. der dort angegebene Schindrichs Linster.

Arens-Jacob

§

1. Jacob

1667  
7. 22.

Elisabeth

1678  
7. 13.

Arens-

*Specimen bei den Dacobi Sph.*

§

1. Barbara

1681.  
21. D. Sept. 14.

Arens - Fochinn

"Capitulum"

§

1. Catharina

1686  
21. D. Dec. 27.

2. Liric Hedwig

1687  
21. D. Jan. 8.

Ahrens-Johann Magnus

Accountant

Margaretha Veronica Schaefer  
"Fronica"

3 1496.

17. D. 11. p. Tu. Op. D. 17. 1796

St. Peter's

Ahrens-Johann Georg

1784.

Bfca.

Leipzig 1741. May 14.

Beata Gottlieb Dencken

3 1471. 2. 14. Smj

J. H. Schaefer

Dorothea Gertrud Dencken

1810. X<sup>6</sup>  
657.

3 1444. 2. 6. Peter.

J. H. Schaefer

St. Peter's. Braun. Comp. Hoff. 11<sup>2</sup> 1.

Arens - Johann Albrecht

Ux. ....

1750. Jan.  
69. - 20.

Des. Bk. now "Enspenjer" (?) meant in?

Arents - Paul

Lied.

Emerentia Melwing

§

1. Paul

1707. Oct 29.  
36.

Gertr. Bk.



Arens - Johann Christian

Anna Catharina Hochmuth

§

1. Paul Wilhelm

1724. Aug 12.  
41. 125

2. Johann

1725. Sep 11.  
41. 15.

Arens - Desgram

Catharina Thiel

5. des Arendtsdijffers Leijgers Nico-  
laus Th.

§ 1621. v. 18. June

Arens -

Hofrath Johann  
Colling = Cath.

+ 1803. Jan. 23.  
667.

A. 50.

Arendes, Antonius

1616 Febr 3  
aet. 49

Johan zn Woede

Brigitta Richards

Johann August Leberecht Albanus 1765 <sup>Nov. 27.</sup> 1839 Oct. 2.  
<sub>X<sup>o</sup> 4.</sub>

geb. in Bräun bei Lyzy, präbiter Sohn, aber  
13<sup>tes</sup> Kind der Joh. zn Bräun u. Johanns u. Hof bei  
Lyzy Magister Johann Leberecht alt. u. Lu.  
nesine Ferdinike Klacht.  
tab. sep. 1<sup>o</sup> 1833. X<sup>o</sup> 4. <sup>nominal vom Jahr d. d. No. 1833.</sup>

ref. 1818. tot. fo. in. un. g. t.  
Loriz an 1812.

Fr hat von unsr dem 70. Jahren <sup>mündig</sup> bevölgt d'ungest  
und in den übrigen zu leben nicht gewagt, weil  
Doch mir in vana gra Tagen was, sein d'ungest erfüllt.  
mag abso Glück, als Unglück hat er doch gewagt.  
Was ihm geges, ist vom gütten Gott geges.  
Nun ist sein letzter Wunsch ihm auch, im Gott, gestillt.

Non magr dem vierzig Jahren hat er zivil d'ungest,  
In allen übrigen zu leben nicht gewagt,  
und nur an vana gra Tagen was, sein d'ungest erfüllt.  
Doch mag Glück, als Unglück hat er doch gewagt.  
Was ihm geges, ist ihm vom Gott geges.  
sein letzter Wunsch ist ihm in diesem Tag (gestillt) darfort.  
Da nun kommt er zum Riß singelangen  
Dort, dort ist sein d'ungest an, langem.

Non magr dem 70. Jahren hat er 12. Gölcht,  
In allen übrigen zu leben nicht gewagt,  
Doch magr das gütten als der bösen, stes geges.  
Was ihm geges, ist ihm vom Gott geges.  
sein letzter Wunsch ist ihm nun auch gestillt.  
In diesem Tag was er zivil ihm gewagt.  
And langem nach, langem ist sein Geist zum ewigen Licht.  
Darin, die er geliebt, hat er nun ihm nicht.

Manuscriptum est in  
die von Leberecht Albanus  
für die Jahre 1818-1839  
helt. Die mündig und mag  
sine d'ungest gestillt. Politian.

v  
Arendt-Peter

Pastor zu Segewold c. 1660.

p. 5. Arendt, Peter, P. zu Segewolde c. 1660.

n. m. 163.